
Mattias Schlenker · EDV-Beratung · Freyunger Str. 42 · 94034 Passau

PEUGEOT Kundenbetreuungscener
Armand-Peugeot-Strasse 1

66119 Saarbrücken

DATUM
2. Februar 2006

Federbruch beim Peugeot Partner

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 16. Januar erteilte meinen Peugeot Partner, Erstzulassung 26. Mai 1998, ein Federbruch links vorne. Die gebrochene Feder rutschte hierbei über den unteren Federteller und verkeilte sich zwischen Felge und Federbein. Da dieser Defekt bei niedriger Geschwindigkeit (beim Rangieren) auftrat, hielt sich der Folgeschaden in Grenzen. Leider mutierte das Fahrzeug durch die ungünstig verklemmte Feder zum Stehzeug – der Ausbau des Federbeines hatte vor Ort zu erfolgen.

Meine Peugeot-Werkstatt (Citroën Graswald in Passau) informierte mich darüber, dass einige Fahrzeuge der baugleichen Typen Peugeot Partner und Citroën Berlingo in einer Rückrufaktion mit zusätzlichen Stütztellern nachgerüstet würden, um im Falle eines Federbruchs ein Abrutschen der nun unten offenen Feder vom Federteller zu verhindern. Ich bat Citroën-Graswald, die Nachrüstung der Stützteller nach Möglichkeit vorzunehmen und abzuklären, ob eine Kostenübernahme durch Peugeot in Frage kommt. Laut dem Werkstattmeister Herrn Fischer sei jedoch erst ab Fahrzeugen, die einige Monate später produziert wurden und die ein höheres Risiko von Federbrüchen aufwiesen, eine Kostenübernahme vorgesehen.

Aus betriebswirtschaftlicher Betrachtung mag der Verweis auf ein erhöhtes Risiko durch schlecht beschichtete Federn Sinn machen. Die technische Perspektive ergibt ein anderes Bild: als gelernter KFZ-Mechaniker weiss ich, dass eine Feder ein Verschleisssteil ist. Insbesondere die Oberfläche der ersten Windung ist starken Belastungen (Durchschlagen, Arbeiten im Federteller) ausgesetzt, weshalb immer und bei jedem Fahrzeug mit Schraubenfedern Federbrüche – insbesondere an der Vorderachse – einkalkuliert werden müssen. Einige Hersteller verwenden untere Federteller mit einem ausgeprägterem Kragen, bei dem im Falle des Federbruchs zumindest keine Beschädigung des Reifens oder ein sofortiges Absacken des Vorderwagens auftritt.

Die Strategie eines derart strikt abgesteckten Rückrufes kann ich angesichts des erheblichen Unfallrisikos von Fahrzeugen ohne nachgerüstetem Federteller nicht nachvollziehen. Zumindest eine Kostenübernahme der Stützteller bei Fahrzeugen, die bereits einen Federbruch hinter sich haben oder bei denen die Laufleistung ein höheres Risiko von Federbrüchen impliziert, sollte deshalb selbstverständlich sein.

Telefon: 0851/xxx xx xx
Telefax: 0851/xxx xx xx
e-Mail: schlenker@schlenker-webdesign.de
HTTP: <http://www.schlenker-webdesign.de>

Bankverbindung: Sparkasse Passau
BLZ 000 000 00
Kto. 00000000

Ich bitte Sie deshalb um die Erstattung der Kosten für die zwei Stützteller sowie den damit verbundenen Montageaufwand in Höhe von insgesamt €130,04.

Die Fahrzeugdaten entnehmen Sie bitte der beigelegten Kopie des Fahrzeugbriefes. Die Kontaktdaten der betreuenden Werkstatt finden Sie auf der Werkstattrechnung. Für telefonische Rückfragen bin ich in der Regel tagsüber im Büro erreichbar. Sollten Sie die erste Windung der gebrochenen Feder benötigen, schicke ich Ihnen diese gerne mit gesonderter Post.

Mit freundlichen Grüßen

Mattias Schlenker

Kopie des Fahrzeugbriefes, Rechnungskopie